

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Chave, Saint-Joseph „Offerus“, J.L. Chave Selection rouge

Region: Nördliche Rhône
Erzeuger: Gérard und Jean-Louis Chave - Hermitage

Rebsorte: Syrah
Bestell-Nr.: FRN010206

<!-- Der ausgezeichnete Jahrgang 2006 an der nördlichen Rhône verhilft diesem großartigen Saint Joseph zu einer traumhaft komplexen, ungemein raffinierten Aromenintensität. Er demonstriert die Konzentration des kühleren Jahrgangs und beweist eine geschmeidige Balance, die Erinnerungen an berühmte Terroirs des Burgunds evoziert. Dazu riecht man die Kraft der phantastischen Schiefer- und Granitböden und schmeckt die Kühle der großen Lagen, die hoch oben über dem tief eingeschnittenen Rhônetal gelegen sind. 2006 ist ein mitreißender Jahrgang in Saint Joseph von ganz eigener, urwüchsiger Ausstrahlung, dicht gepackt, dabei von kühler und edler Textur, mit einem betörenden Fruchtnotenbukett, das an schwarze Kirschen und Maulbeeren erinnert und stark ausgeprägte ätherische Noten mit Anklängen an Minze, Eukalyptus und Lavendel, sogar Rosenblätter, vermischt mit dem Duft von schwarzem Pfeffer, Zimt, Pumpernickel und reifen, schwarzen Oliven. Am Gaumen präsentiert sich dieser noble Saint Joseph elegant, bei aller Dichte und Konzentration des 2006er Jahrgangs traumhaft trinkanimierend, mit einer erfrischenden Säurestruktur und feinem Tannin. Und eine kühle, fast salzig wirkende Mineralität steckt in dunkelwürzigen Adern voller Frucht im langen Nachhall!
 Ein genialer Wein, der erst am Anfang seiner Entwicklung steht, viele seiner Reize nur geheimnisvoll andeutet und dadurch fast mythisch wirkt, aber bereits soviel Offenherzigkeit zeigt, dass einem fast schwindlig wird. Kein Wunder, dass dieser Referenzwein aus Saint Joseph in den USA zwischen 50 und 70 Dollar die Flasche kostet. Wert ist er's allemal! -->

